

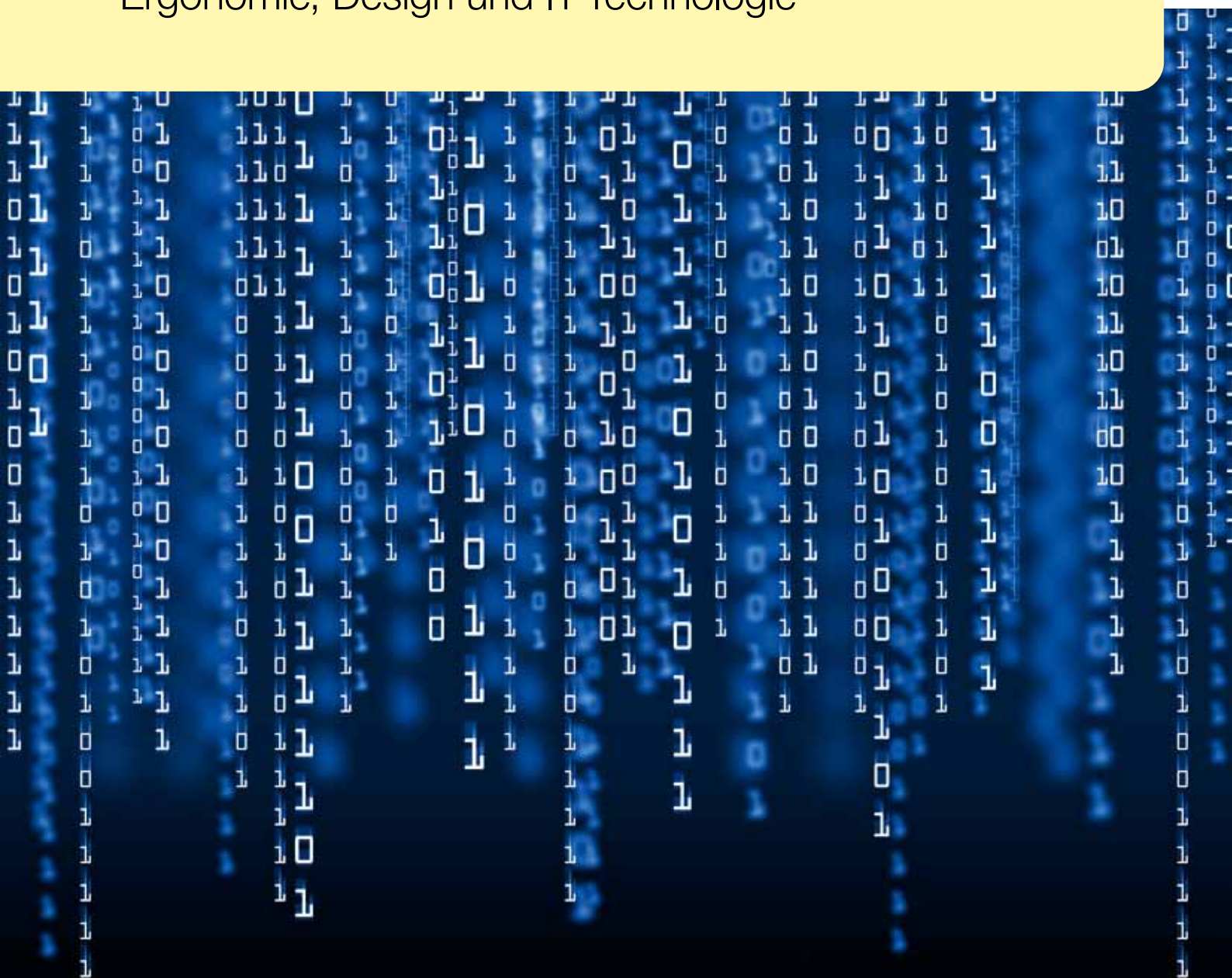
IKUMMA

Das Kundenmagazin der Talus Informatik AG

1/10

TALUS[®]

Neue Softwaregeneration – neue Massstäbe in
Ergonomie, Design und IT-Technologie



ro-tronic micro

SWISS ASSEMBLING

Talus empfiehlt ROLINE YATOGA



Die perfekte RZ Lösung



CHF 699.00 inkl. MwSt.

ROLINE YATOGA D945G
Thin Desktop
PC System

Intel Atom Dualcore 533MHz
2x Serial ATA 300 Ports
6x USB 2.0 Port
1x Serielle Schnittstelle
1x Parallele Schnittstelle
2x PS/2 für Tastatur & Maus
Realtek Audio Codec ALC 662
Intel Grafik-Media 950, VGA
10/100/1000 Mbit/s LAN

2 GB DDR2 667 MHz SDRAM
160 GB, 7200rpm 8M SATA-II
Slim-WriteMaster 8x Slimline
Logitech Internet Keyboard
Windows 7 Professional
Trial Version Office 2007
3 Jahre Bring-In Garantie



CHF 399.00 inkl. MwSt.

SAMSUNG 2243QW
22" TFT Panel

Bildschirmgröße: 55,88 cm Wide (22 Zoll)
Helligkeitswert: 300 cd/m²
Kontrast: 20000:1 (dynamisch)
Reaktionszeit: 5 ms
Einstellungen: Höhe, Pivot, Drehelement, neigbar
Signaleingang: DVI-D, VGA, USB
Garantie: 3 Jahre



CHF 242.00 inkl. MwSt.

Philips 19S1SS
19" TFT Panel

Bildschirmgröße: 48,26 cm (19 Zoll)
Helligkeitswert: 250 cd/m²
Kontrast: 25000:1 (dynamisch)
Reaktionszeit: 5 ms
Einstellungen: keine
Signaleingang: D-Sub, DVI-D
Garantie: 3 Jahre

TALUS®

032 391 90 90 oder servicedesk@talus.ch

www.talus.ch

Das einzig Beständige ist die Veränderung.

Liebe Leserinnen und Leser,

Ihnen wird nicht entgangen sein, dass sich die vorliegende Ausgabe unseres Kundenmagazins «IKUMA» in einem neuen Layout präsentiert. Mit der Veränderung passen wir das Kundenmagazin unserem neuen Corporate Design an und tragen Ihren Wünschen (gemäss Rückmeldungen der Dezemberumfrage) Rechnung. Unser Alltagsleben ist von immer rascher einsetzenden Veränderungen geprägt und viele von Ihnen kennen das Zitat von Immanuel Kant, «Das einzig Beständige ist die Veränderung» aus eigener Erfahrung. Doch dieser Wandel ist nicht immer einfach; insbesondere dann, wenn Informatik im Spiel ist.

Und genau dieser Aufgabe widmet sich die Talus Informatik AG! Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung und Bewältigung ihrer Veränderungsprozesse. Profitieren Sie von unserer jahrelangen Erfahrung im Bereich Informatik-gesamtlösungen für Öffentliche Verwaltungen (Städte und Gemeinden) und Energieversorger. Gemeinsam finden wir zukunftsorientierte Lösungen und Anwendungen. Sie können nur gewinnen!



*Christian Clavadetscher
Verkauf und Marketing*

Inhalt

4 **Zusammenarbeit**

Talus Informatik AG und Rotronic Micro AG – eine vertiefte, erfolgreiche Zusammenarbeit

5 **Sicherheit**

Mobile Sicherheit – eine Investition die sich lohnt

6/7 **Fokus**

Neue Softwaregeneration – neue Masstäbe in Ergonomie, Design und IT-Technologie

8 **Aktuell**

Kundenbeziehungen optimal pflegen – mit CRM und Kampagnen in IS-E powered by InnSolv

9 **Porträt**

Digitale Personalführung in Worb

10 **Neuheiten**

Online Kundenservice bei SWG RIO mit neuer Hosting-Infrastruktur

11 **Rückblick**

Fotoimpressionen vom Jubiläumsfest 15 Jahre Talus Informatik AG

12 **Einladungen / Agenda**

Impressum

Herausgeber/Redaktion: Talus Informatik AG
Stückrain 10, 3266 Wiler bei Seedorf
Telefon: +41 (0)32 391 90 90, Telefax: +41 (0)32 391 90 95
E-Mail: mail@talus.ch, Website: www.talus.ch

Texte: pgm communication GmbH, Grenchen

Layout: Grafikatelier Jean Marmier, Büren a.A.

Fotos: Talus Informatik AG

Auflage/Druck: 3'000 Stück/Wirth GmbH, Grenchen

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit erwähnen wir jeweils nur die männliche Form von Personenbegriffen. Diese beziehen sich jedoch stets auch auf die weibliche Form.

Talus Informatik AG und Rotronic Micro AG – eine vertiefte erfolgreiche Zusammenarbeit



Bei der neu strukturierten und organisierten Rotronic Micro AG erwartet Sie ein motiviertes, professionelles und effizientes Team, welches für die Bedürfnisse der Kunden einsteht.

Per Ende 2009 hat die Talus Informatik AG einen 50-Prozent-Anteil der Aktien der Rotronic Micro AG übernommen. Durch die Beteiligung und die daraus resultierende engere Zusammenarbeit entstehen interessante Synergien bei der Produktentwicklung und die Kunden profitieren von noch umfassenderen Dienstleistungen. Gleichzeitig ermöglicht die Rotronic Micro Geschäftsstelle im Aargau, bestehende sowie neue Geschäftsbeziehungen in der Region auf- oder weiter auszubauen.

Mit der Rotronic Micro AG verbindet Talus eine 12-jährige Partnerschaft. Seit Anfang 1998 vertreibt Talus Roline Server und PC-Systeme und war massgeblich an der Einführung der Blade Server und NetApp Storage bei der Rotronic Micro AG beteiligt.

Die neue Zusammenarbeit lässt auch neue und innovative Produkte entstehen: (siehe Angebot des neuen energieoptimierten Thin Desktop Roline Yatoga).

Informieren Sie sich über das umfassende Sortiment an Computer Zubehör auch im Online Shop – www.rotronic-micro.ch

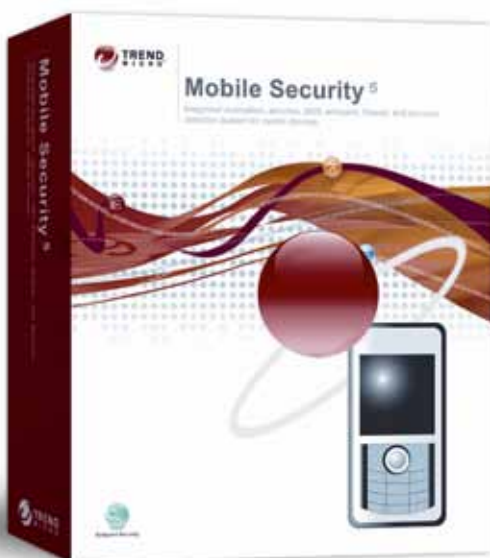
Mobile Sicherheit – eine Investition, die sich lohnt

Die Zeiten, als Handys lediglich fürs Telefonieren, sowie «Personal Digital Assistants» (PDAs) für die Daten- und Terminfassung benutzt wurden, gehören der Vergangenheit an. Umfassende Funktionen wie integrierte Terminkalender, SMS- und MMS-Funktionen, Infrarot- und Bluetooth-Unterstützung, Kamera oder die Möglichkeit des Surfens im Internet, verwandeln Mobiltelefone in kleine multifunktionale Geräte.

Doch je grösser der Funktionsumfang eines Gerätes, desto höher die Wahrscheinlichkeit, dass Probleme auftreten. Speziell die in Handys, PDAs und Smartphones umgesetzte Bluetooth-Technologie hat in der Vergangenheit zu mehreren Schwachstellen bei unterschiedlichen Anbietern und Geräten geführt.

Trend Micro™ Mobile Security schützt Smartphones und PDAs vor Datenverlust, Infektionen und Angriffen über die zentrale Enterprise-Konsole Trend Micro™ Office Scan Client/Server Edition 8.0, mit der auch der Schutz von Desktops gewährleistet ist. Zudem kann durch Verschlüsselung und Authentifizierung die Datenintegrität auf verlorenen oder gestohlenen Geräten geschützt werden.

Anti-Malware-Funktionen geben Viren, Würmern, Trojanern und SMS-Spam keine Chance. Eine integrierte Firewall und IDS wehren auch Hacker-Angriffe, Eindringversuche und DoS-Angriffe ab, die als potenzielle Bedrohungen für die zunehmende Zahl Wi-Fi-fähiger mobiler Geräte gelten.



Es wird immer schwieriger, zwischen einem privat und einem beruflich genutzten mobilen Gerät zu unterscheiden. Immer häufiger befinden sich die mobilen Geräte der Mitarbeiter im Unternehmensnetzwerk. Produkte wie Trend Micro Mobile Security unterstützen Unternehmen beim Schutz vor dieser neuen Gefahr.

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen oder eine detaillierte Offerte via E-Mail an servicedesk@talus.ch.

Neue Softwaregeneration – neue Massstäbe in Ergonomie, Design und IT-Technologie



Wohin geht die Entwicklung der Gemeindelösung NEST digital government? Thomas Peterer, Mitglied der Geschäftsleitung der NEST GmbH, steht Rede und Antwort, erklärt den Erfolg der Lösung und wagt einen Blick in die Zukunft.

Talus Informatik AG: Herr Peterer, die Gemeindelösung NEST existiert seit 1998 und ist mit über 350 Installationen bestens etabliert und eine der erfolgreichsten Softwarelösungen für öffentliche Verwaltungen (Städte und Gemeinden). Was hat aus Ihrer Sicht zu diesem Erfolg der Softwarelösung NEST beigetragen?

Thomas Peterer: Der Grund unseres Erfolges hat verschiedene Ursachen und kann nur schwer in wenigen Worten zusammengefasst werden. Trotzdem ein Versuch:

- **Kundenfokussierung:** Wir nehmen die Wünsche und Anliegen der Kunden sehr ernst. Mit jedem Release realisieren wir viele dieser Wünsche und Anliegen. Letztlich ist der Erfolg deshalb den Kunden zu verdanken, weil sie uns stets mit ihren Anforderungen «füttern»! Die Nähe zu den Kunden ist ebenfalls entscheidend, was wir mit unserem Vertriebsmodell sicherstellen können. Beides führt zu einer hohen Kundenzufriedenheit.

- **Qualität und Innovation:** Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass wir eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit und somit eine tiefe Fluktuation haben. Wir sind laufend, aber moderat gewachsen und konnten uns stets sinnvoll verstärken. Motivierte und teamfähige Mitarbeiter spornen sich gegenseitig an, was die Innovationskraft steigert. Zusammen, mit einem im Unternehmen verinnerlichten Qualitätsmanagement, sind dies entscheidende Voraussetzungen für den Erfolg.

- **Konzentration auf Stärken:** Von Anfang an war uns klar, dass wir nicht alles selber machen können. Wir gingen deshalb Partnerschaften ein und integrierten andere Softwarelösungen. Mit NEST haben die Gemeinden und Städte heute die grösste Auswahl an integrierbaren Lösungen. Weiter haben wir ein indirektes Vertriebsmodell gewählt (Vertriebspartner), weshalb wir uns vorwiegend auf die Software-Entwicklung konzentrieren können. Bei den Technologien haben wir uns nie verzettelt, was nicht nur bei der Software-Entwicklung, sondern auch im Betrieb und Support ein Vorteil ist.

Aktuell werden mit der NEST Gesamtlösung 1,6 Mio. Einwohner in der deutsch- sowie in der französisch-sprechenden Schweiz verwaltet. Damit verfügen wir in der Deutschschweiz über einen Marktanteil von 28 %, was die klare Marktführerschaft bedeutet. Mit NEST Steuern werden 2.5 Mio. Steuerpflichtige bearbeitet. Mit der IS-E Werke Lösung, welche ebenfalls aus unserer «Küche» stammt und bei Gemeinden als Teil der Gesamtlösung zum Einsatz kommt, werden 1.9 Mio. Zähler abgerechnet.

Talus: In welchen Punkten unterscheidet sich aus Ihrer Sicht die Softwarelösung NEST gegenüber anderen Branchenlösungen?

TP: Wir versuchen die Anforderungen ganzheitlich zu lösen und gleichzeitig die Anwendung für die Kunden möglichst einfach bedienbar zu machen. Es gibt z.B. zahlreiche zeitgesteuerte Prozesse, welche im Hintergrund, d.h. ohne einen Eingriff eines Benutzers ablaufen. Neben den bereits genannten Punkten kann zudem das E-Government und die konsequente Ausrichtung an Standards genannt werden. NEST ist ein Gründungsmitglied von eCH und arbeitet seit Beginn aktiv in verschiedenen Arbeitsgruppen mit. Das Resultat lässt sich zeigen: Unsere Kunden konnten die Meilensteine der Registerharmonisierung problemlos erfüllen. Per Ende 2009 waren mit NEST darüber hinaus deutlich über hundert Gemeinden und Städte mittels eCH-Standard



an kantonale Personen-Plattformen angeschlossen. Das ist eine tolle Leistung!

Talus: In der Tat war die Registerharmonisierung ein Jahrhundertprojekt und auch für die Vertriebspartner der Gesamtlösung NEST eine grosse Herausforderung. Mit welchen Highlights wollen Sie bestehende und zukünftige Kunden begeistern?

TP: Wir können die Zivilstandsmeldungen von Infostar elektronisch verarbeiten. Gleichzeitig ist auch die medienbruchfreie Integration von Online-Portalen mittels Web-Services möglich. Elektronische Zu- und Wegzüge zwischen den Gemeinden und die Ausländerbewilligungswechsel aus ZEMIS werden rasch folgen.

Mit ISAG Reports lösen wir ab diesem Jahr Crystal-Reports ab. Das neue Werkzeug ist nahtlos integriert und kann sowohl für eine einfache Auswertung aber auch für den Rechnungsdruck, die Einwohner-Karteikarte oder Meldewesen-Mutationslisten eingesetzt werden.

Seit kurzem bieten wir ein integriertes Vertragsmanagement zur Überwachung und Kontrolle der Verträge an. Verträge werden in die bestehenden Daten wie Subjekt, Objekt, Energie- und Gebührenabrechnung integriert, d.h. bestehende Daten können verwendet werden.

Ebenfalls bieten wir eine benutzerfreundliche, effiziente und individualisierbare Integration zum Produkt officeatwork an. Mit officeatwork kann mit dem Microsoft Office «Vorlagen-Salat» aufgeräumt werden und ein unternehmensweites Coporate Identity (CI) erreicht werden.

Talus: Interessant! Wir stellen fest, dass die programmierten Funktionen nicht nur einen Zusatznutzen, sondern einen erheblichen Mehrwert bieten. Sind weitere Funktionen und Neuerungen bei Ihnen in der Entwicklungs-Pipeline?

TP: Das Wichtigste ist eine brandneue Benutzeroberfläche, in welche die neuesten Erkenntnisse und Standards betreffend Ergonomie und Design eingeflossen sind. Wir setzen auf die modernste in der IT-Branche verfügbare Technologie (.NET, WPF). Damit sind wir für die Herausforderungen der nächsten Jahre bestens gerüstet. Wir werden die neue Oberfläche unseren Kunden am NEST Kundentag vom 8. September 2010 bzw. IS-E Werke Kundentag vom 9. September 2010 live präsentieren. Die Auslieferung findet im Jahr 2011 statt und das, wie vieles andere ebenfalls, im Rahmen des Wartungsvertrages d.h. ohne separate Zusatzkosten!

Bei Energieversorgern bieten wir seit je die Hausan-

schlusskontrolle (HIK) an, welche wir nun zu einem Projektmanagement mit der Einbindung von CRM und Workflow entscheidend ausbauen. Ab 2011 können somit verschiedene Arten von Kontrollen wie Hausanschlüsse, Aufzüge (Lift) und Feuerung unterstützt durchgeführt werden.

Auch im Objektwesen werden wir in der Zukunft wichtige Neuerungen bringen. Im Moment wollen wir aber noch nicht mehr dazu sagen!

Talus: In den letzten 12 Jahren hat NEST mehr als 300 Personenjahre in Entwicklung der neuen Lösung NEST digital government investiert (ohne Steuern gerechnet). Wo fand die grundlegende Totalerneuerung der NEST Software statt?

TP: Mit jedem Release machen wir Teilschritte, welche oft an der Oberfläche nicht sichtbar sind. Die Lösung bleibt auf diese Weise immer aktuell. In den letzten Jahren haben wir vor allem serverseitig optimiert und erweitert d.h. Verarbeitungen vom Client (Arbeitsstation) auf den Server verlegt. Damit wurden die Voraussetzungen für die Komplett-Erneuerung der Benutzeroberfläche geschaffen.

Talus: Wo sehen Sie die grösste Herausforderungen, eine neue Software zu entwickeln?

TP: Das wohl Schwierigste ist, im richtigen Moment, d.h. nicht zu früh und nicht zu spät, auf die richtigen Technologien setzen. Wichtig ist auch, mit einer möglichst hohen Qualität die Anforderungen zu implementieren, damit nach der Auslieferung wenig Ressourcen für den Support gebunden werden und somit freie Kapazitäten für neue Anforderungen da sind. Beides ist uns bisher ganz gut gelungen.

Talus: Davon sind wir überzeugt und der Erfolg der Gesamtlösung gibt Ihnen und uns recht. Herr Peterer, wir danken Ihnen für das Interview und die interessanten Einblicke!

Kundenbeziehungen optimal pflegen – mit CRM und Kampagnen in IS-E powered by InnoSolv

Mit den integrierten CRM-Services werden Informationen über die einzelnen Kunden gesammelt und dokumentiert. Damit ist gewährleistet, dass die Kundenbeziehungen optimal gepflegt werden können. Sämtliche relevanten Daten wie Kontakte, Aktivitäten, Verbrauchsverhalten, Umsatzzahlen, Installationen sind durch die direkte Integration in die Kundenadministration sofort zugänglich. Die Integration von Office und Outlook runden das CRM ab.

Kontaktmanagement

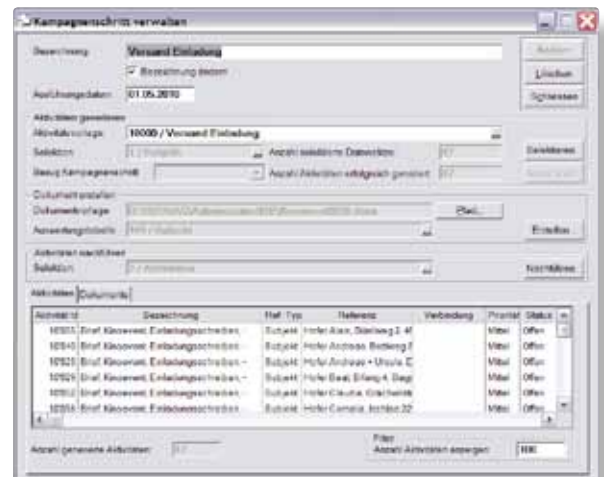
Mit IS-E powered by InnoSolv können alle Daten zu natürlichen und juristischen Personen und deren geschäftlichen Beziehungen dargestellt und verwaltet werden. Die hinterlegten Adressdaten können einfach für Serienbriefe oder Adresslisten verwendet werden. Individuelle und persönliche Anreden in den Briefen sind selbstverständlich.

Aktivitäten

Aktivitäten dienen zum Speichern von wichtigen Informationen (Tätigkeiten oder Kontakte) die aus Geschäftsvorgängen resultieren, welche in einer beliebigen Phase der Kundenbeziehung stattgefunden haben. Beispiele für Aktivitäten sind Telefonanrufe, Kundenbesuche, Aufgaben oder Termine. Die Struktur bzw. die Kategorisierung der Aktivitäten ist frei parametrierbar und erlaubt somit, das Erstellen von kundenindividuellen Klassierungen und Ablaufverfolgungen.

Kampagnen

Eine Kampagne wird für zeitlich begrenzte Marketingaktionen mit bekannten Zielgruppen (z.B. für Events, Umfragen, Newsletters, Produktankündigungen etc.) eingesetzt. Pro Kampagne können ein oder mehrere Kampagnenschritte mit bestimmten Aktionen definiert werden (so können in einem ersten Schritt eine Umfrage gestartet und in einem zweiten Schritt jene Personen erfasst werden, welche auf die Umfrage geantwortet haben, etc.).



Aktivitäts-ID	Status	End-/Fälligdatum	Statusdatum	Priorität	Typ	Ref.-Typ	Referenz	Verbindung	Thema	Aktion	Ergebnis	Verantwortlich	Ersteller	Erstelldatum
2	Offen		15.11.1998		Telefon	Subjekt	Schweizer Walker, Rorsch		Tarife/Verträge	Besuch		IS-E.rothrusant		15.11.1998
276	Offen	22.11.2007			E-Mail	Subjekt	Nova Cesa Treuhand Gm	Noster-Sprung	Dienstleistungen	Markbearbeitung		IS-E.rothrusant	Marketingleiter	22.11.2007
583	Offen	30.11.2007			Aufgabe	Subjekt	Dorwald Ivan, Taufnerstr		Dienstleistungen			IS-E.rothrusant	Marketingleiter	30.11.2007
652	Offen	11.12.2007			Brief	Subjekt	ARB AG, Thatsstrasse 4, E	Schweizer W	Anlässe / Veranst	VP Anlass		IS-E.rothrusant	Marketingleiter	11.12.2007
651	Offen	11.12.2007			Brief	Subjekt	Nestlé SA, Salamanderstr	Müller Otto	Anlässe / Veranst	VP Anlass		IS-E.rothrusant	Marketingleiter	11.12.2007
653	Offen	11.12.2007			Brief	Subjekt	Verpackerei AG, Felsleike	Schweizer W	Anlässe / Veranst	VP Anlass		IS-E.rothrusant	Marketingleiter	11.12.2007
719	Offen	13.12.2007			Aufgabe	Subjekt	Nestlé SA, Salamanderstr		Anmeldung			IS-E.rothrusant	Marketingleiter	09.10.2008
716	Offen	13.12.2008			Aufgabe	Subjekt	Vormundschaftsbehörde		Anmeldung			IS-E.rothrusant	ryradn, sa	12.08.2008
2294	Offen	03.09.2009	11.01.2009	03.09.2009	Termin	Subjekt	Giga AG, Mulergerasse 4		Anlässe / Veranst	Informationsanlässe	süncicht Unterlage	IS-E.rothrusant	IS-E.rothrusant	03.09.2009
2295	Offen	02.12.2009			Termin	Verträge	Verträge Id. 1, Kalgikon 1		Kontrolle	Stammdaten	Korrektur	IS-E.rothrusant	IS-E.rothrusant	02.12.2009
2296	Offen	21.01.2010			Telefon	Subjekt	SWL Energie AG, Werkho		Doko Kampagne	Veranstaltung	Telefonnachzug	IS-E.rothrusant	IS-E.rothrusant	21.01.2010
2297	Offen	21.01.2010			Brief	Subjekt	SWL Energie AG, Werkho		Kundenrückmeldung	Fehlerhafte Abrec	Korrektur	IS-E.rothrusant	IS-E.rothrusant	21.01.2010

Sind Sie interessiert?

Gerne steht Ihnen Cornelia Sigrist, Team IS-E (Telefon: 032 391 90 68, E-Mail: cornelia.sigrist@talus.ch) für weitere Informationen zur Verfügung. Offertanfragen können Sie direkt der Administration (E-Mail: servicedesk@talus.ch) zustellen.



Digitale Personalführung in Worb

Mit ABACUS HR setzt die Gemeinde Worb ein sehr flexibles Werkzeug für die Personalführung ein, das die ABACUS Lohnbuchhaltung sinnvoll ergänzt. Damit steht der Gemeindeverwaltung Worb eine voll integrierte Personaladministration zur Verfügung. Patricia Graf, Leiterin Zentrale Dienste, war massgeblich mit der Einführung dieses Systems betraut und spricht hier über ihre Erfahrungen.

Welche Module der vielfältigen Möglichkeiten dieses Programmes setzten Sie ein?

Wir nutzen die folgenden Module:

- Bewerbermanagement
- Personalinformation
- Knowledge Management
- Beurteilung und Zielvereinbarung
- Stellen und Organigramme

Welches sind für Sie die Highlights dieses Programmes?

Das Programm kann sehr vielseitig eingesetzt werden. Bereits das Bewerbungswesen konnte wesentlich vereinfacht werden. Ideal ist die Verknüpfung in die Officewelt (Word). Bei uns ist jede Abteilung für ihre Bewerbungen zuständig. Als Leiterin der zentralen Dienste habe ich so immer einen optimalen Überblick und kann den gesamten Anstellungsprozess sehr einfach abschliessen. Durch das nur noch einmalige Erfassen von Informationen werden Fehler minimiert.

Wie verlief die Einführung und Schulung?

Der Anfangsaufwand war relativ gross bis alle Informationen erfasst waren. In unserer Verwaltung haben wir Mitarbeitende, die einen öffentlich rechtlichen Vertrag haben. Zusätzlich haben wir aber auch Arbeitsverträge nach OR. Die Schulung der Programme erfolgte für uns logisch und verständlich. Die Bedienung ist einfach und das Programm heute für uns eine grosse Hilfe in der Personalführung.

Ab welcher Grösse der Verwaltung sehen Sie den Einsatz dieses Programmes?

Die Gemeinde Worb verwaltet heute ca. 200 Mitarbeitende und Behördenmitglieder. Aus meiner Sicht sollten mindestens 50 Mitarbeitende verwaltet werden, damit sich der Aufwand für dieses Programm lohnt.



Patricia Graf, Leiterin Zentrale Dienste der Gemeinde Worb

Auf was sollten zukünftige Anwender bei der Einführung dieser Lösung achten?

Ganz wichtig ist, dass sich der Anwender klare Strukturen gibt. So ist z.B. wichtig, wie die Personalnummern vergeben werden. Wir haben unsere nach Abteilungen aufgebaut.

Weiter ist der Datenschutz zu beachten. Wir erfassen heute nur die wichtigsten Informationen unserer Mitarbeitenden.

Auch sollte von Anfang an beachtet werden, dass das Programm HR voll integriert mit der Lohnbuchhaltung läuft. Doppelspurigkeiten können so vermieden werden.

Wir danken Ihnen für Ihre Auskünfte und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg mit dem Programm ABACUS HR.

Kurzprofil Gemeinde Worb

Lage: Worb liegt rund zehn Kilometer östlich der Bundeshauptstadt Bern.
Das Gemeindegebiet umfasst acht Ortschaften.

Anzahl Einwohner/innen: rund 11'000

Informatik: lokale Hardware: rund 60 PC-Arbeitsplätze von Rotronic Micro
Server: Rechenzentrum RIO (Talus Informatik AG)
Software: Gemeindefachapplikation NEST/ABACUS

Online Kundenservice bei SWG – Vollintegrierte E-Business Lösung

Als erstes Energieversorgungsunternehmen der Schweiz hat die SWG (www.swg.ch) eine vollintegrierte E-Business Lösung mit dem XML Content Management-System «Weblication GRID» und der Energielösung «IS-E powered by InnoSolv» realisiert.

Zusammen mit format webagentur (www.format-ag.ch) hat die SWG eine neue Internet-Präsenz realisiert, die in allen Bereichen überzeugt: Das neue Corporate Design, geschaffen von pgm communications (www.pgm.ch), wirkt frisch und lädt zum Verweilen auf der Website ein. Die intuitiv bedienbare Navigation erleichtert das Auffinden von Informationen und mit dem Online Kundenservice kann der Kunde mit wenigen Klicks den Umzug melden oder nach einer eindeutigen Identifizierung auf persönliche Daten (z. B. Strombezugsstatistik, Rechnungen, Produkte etc.) zugreifen.



Durch die grosse Flexibilität, konsequenter XML-Datenhaltung und offenen Schnittstellen der führenden Standardlösungen «Weblication GRID» und «IS-E powered by InnoSolv» konnte die SWG den Bereich Online Kundenservice massiv ausbauen und erweitern.

Neue und leistungsstarke Hosting-Infrastruktur

Seit Januar 2010 bietet die format webagentur im hauseigenen Rechenzentrum RIO die neue und leistungsstarke Hosting-Infrastruktur an. Die neue, virtuelle Umgebung, welche auf der ESX Server-Technologie von vmware basiert, bietet entscheidende Vorteile in der Ausfallsicherheit. So kann bei einem Hardwaredefekt ein Backupserver die Funktionen innert Sekunden übernehmen und so den Betrieb sicherstellen. Dies gewährleistet eine nahezu 100 prozentige Ausfallsicherheit.

Neu werden die FTP Zugänge über FTPS bereit gestellt [FTP über SSL (kurz FTPS) ist ein gängiges verschlüsseltes Dateiübertragungsverfahren auf Basis des File Transfer Protocols, dass die FTP-Verbindung verschlüsselt]. So wird die optimale Sicherheit gewährleistet. Wir stellen Ihnen unter folgendem Link den kostenlosen FTPS-Client Filezilla und die Konfigurationsanleitung zur Verfügung: <http://www.format-webagentur.ch/de/support/ftps.php>

Neben der höheren Performance und Sicherheit werden für die 4 Hostingpakete mehr Speicherplatz für die Website zur Verfügung gestellt und die Anzahl der Mail-Accounts erhöht:

Hosting-Paket	Anzahl Mail-Accounts		Speicherplatz für Website	
	bisher	neu	bisher	neu
Hosting Standard	20 Accounts à 100 MB	40 Accounts à 100 MB	500 MB	1'000 MB
Hosting Business	30 Accounts à 200 MB	60 Accounts à 200 MB	1'000 MB	1'500 MB
Hosting Professional	40 Accounts à 300 MB	80 Accounts à 300 MB	1'500 MB	2'000 MB
Hosting Exclusive	50 Accounts à 500 MB	100 Accounts à 500 MB	2'000 MB	5'000 MB

Fotoimpressionen vom Jubiläumsfest 15 Jahre Talus Informatik AG

festgehalten von Sabine Waelti und Paul-Georg Meister



Einladungen

26.03.2010 | 14.00 – 16.30 Uhr

Workshop «NEST/IS-E next step»

Talus Informatik AG, 3266 Wiler bei Seedorf

Entdecken und erleben Sie «NEST/IS-E next step» an unserem kostenlosen Workshop. Dank der konsequenten Weiterentwicklung garantieren die Softwarelösungen «NEST digital government» und «IS-E powered by InnoSolv» eine sorgenfreie Informatikzukunft.

Erfahren Sie, wie innovative Module und neue Funktionen interne Prozesse erleichtern und den elektronischen Datenaustausch mit Dritten automatisieren. Softwareentwickler aus dem Hause InnoSolv und unsere Support-Spezialisten zeigen Ihnen, wie Sie effizienter arbeiten können, bei gleichzeitiger Steigerung der Qualität und Transparenz mehr Zeit für die Betreuung Ihrer Kunden gewinnen und wohin die Entwicklungen der Softwarelösungen führen.

Am besten, Sie überzeugen sich selbst davon – Sie werden begeistert sein!

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne bis Freitag, 5. März 2010 mittels beiliegendem Rückmeldeformular entgegen. Senden Sie dieses einfach an die Telefax Nr. 032 391 90 95 oder melden Sie sich online über www.talus.ch an.

26.03.2010 | 17.30 – open end

Clubabend «Jass- und Spielabend»

Talus Informatik AG, 3266 Wiler bei Seedorf

An unserem Jass-Turnier können Sie zum Talus-Jass-König oder –Königin auftrumpfen. Für alle, die nicht gerne Jassen, stehen verschiedene Vergnügungsspiele zur Verfügung. Selbstverständlich wird vor dem Sport für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Unser Getränkeanbieter, die Brennerei Ruedi Geri von Lobsigen, kommt mit seiner mobilen Brennerei vor unsere Firma und wird Sie mit seinen leckeren Treberwürsten, dem legendären Kartoffelsalat und guten Getränken verwöhnen. Verpassen Sie unseren Spielplausch auf keinen Fall. Da nur eine beschränkte Platzzahl zur Verfügung steht, berücksichtigen wir die Turnierspieler nach Eingang der Anmeldungen. Ab 18.00 Uhr sind die Treberwürste bereit zum Servieren und ab 19.00 Uhr beginnt das Jass-Turnier!

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne bis Freitag, 5. März 2010 mittels beiliegendem Rückmeldeformular entgegen. Senden Sie dieses einfach an die Telefax Nr. 032 391 90 95 oder melden Sie sich online über www.talus.ch an.

Agenda 2010

23.02.2010 | 10.00 – 15.00 Uhr

RIO Benutzertagung 2010 (nur für RZ RIO Kunden)

Talus Informatik AG, 3266 Wiler bei Seedorf

26.03.2010 | 14.00 – 16.30 Uhr

Workshop «NEST/IS-E next step»

Talus Informatik AG, 3266 Wiler bei Seedorf

26.03.2010 | 17.30 – open end

Clubabend «Jass- und Spielabend»

Talus Informatik AG, 3266 Wiler bei Seedorf

28.04.2010 | 09.00 – 14.00 Uhr

CMIAXIOMA Roadshow im Kanton AG

genauer Ort wird noch bekannt gegeben

29.04.2010 | 09.00 – 14.00 Uhr

CMIAXIOMA Roadshow im Kanton BL

genauer Ort wird noch bekannt gegeben

05.05.2010 | 09.00 – 14.00 Uhr

CMIAXIOMA Roadshow im Kanton BE

genauer Ort wird noch bekannt gegeben

06.05.2010 | 09.00 – 14.00 Uhr

CMIAXIOMA Roadshow im Kanton SO

genauer Ort wird noch bekannt gegeben

26.05.2010 | 12.00 – 18.00 Uhr

Customer Event mit Rotronic Micro AG

Kultur- und Kongresszentrum TRAFU, 5400 Baden

02.06.2010 | 09.00 – 14.00 Uhr

HRM2 Informationsanlass im Kanton BL

genauer Ort wird noch bekannt gegeben

03.06.2010 | 09.00 – 14.00 Uhr

HRM2 Informationsanlass im Kanton AG

genauer Ort wird noch bekannt gegeben

08.06.2010 | 09.00 – 14.00 Uhr

HRM2 Informationsanlass im Kanton BE

genauer Ort wird noch bekannt gegeben

09.06.2010 | 09.00 – 14.00 Uhr

HRM2 Informationsanlass im Kanton SO

genauer Ort wird noch bekannt gegeben

25.06.2010 | 16.00 – 17.30 Uhr

GEVER Workshop für Energieversorger

Talus Informatik AG, 3266 Wiler bei Seedorf

25.06.2010 | 17.30 – open end

Clubabend «BBQ und Pinselstriche »

Talus Informatik AG, 3266 Wiler bei Seedorf